


 Fachleiter

1. Alter
2. Geschlecht
3. Hauptbeschwerde




© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft-Ösophaguskarzinom

 Fachleiter

4. Begleitsymptome

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom

 Fachleiter

5. Wichtige Negationen

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom

 Fachleiter

6. Risikofaktoren

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom

 Fachleiter

7. Körperliche Untersuchung

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom

 Fachleiter

8. Differentialdiagnosen

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom

 Fachleiter

9. Labor

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom

 Fachleiter

10. Weiteres Vorgehen

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom



4. Odynophagie, Sialorrhö (v. a. im Liegen), ein gesteigerter Würgereflex, Globusgefühl, Regurgitation, Meläna (zweifach), Fatigue, Blässe, Husten und eine ungewollte Gewichtsabnahme von 3 kg bei gleichzeitigem Appetitverlust, Schwierigkeiten bei der Medikamenteneinnahme, ± Pyrexie/ Nachtschweiß

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom



1. über 50 Jahre
2. In der Regel männlich
3. seit einigen Wochen Dysphagie, zunächst bei fester Nahrung, später bei halbfester Kost, seit einigen Tagen auch bei Flüssigkeiten

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom



6. Männer-Frauen-Verhältnis: 3–4 : 1
Übermäßiger Alkoholkonsum
Tabak- und Alkoholkonsum erhöhen synergistisch das Risiko für ein Plattenepithelkarzinom
Langfristige Exposition gegenüber extrem heißem Tee
Achalasie
Barrett-Ösophagus / chronische gastroösophageale Refluxkrankheit (GERD)

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom



5. keine Auffälligkeiten in der Mundhöhle, keine Übelkeit, kein Erbrechen, keine Lymphadenopathie, keine Dysphonie, kein Ikterus, Hämatemesis, Hämatochezie, Hämoptysis,

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom



8. Ösophaguskarzinom
Achalasie – typischerweise von Beginn an Dysphagie für feste und flüssige Nahrung;
Diagnosestellung mittels Ösophagusmanometrie, Bariumschluck und Endoskopie
Zenker-Divertikel – Diagnosestellung durch eine Röntgen-Breischluckuntersuchung
Larynx- oder Pharynxkarzinom

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom



7. Vitalparameter, Zeichen einer Dehydratation / Anämie (Blässe) oder Kachexie
Heiserkeit, Mundgeruch, Hyperkalzämie (mit Polyurie, Polydipsie und Obstipation) – beispielsweise als paraneoplastisches Syndrom im Rahmen eines Plattenepithelkarzinoms
Hinweise auf Lebermetastasen wie Ikterus und Aszites, Lymphadenopathie, digitale rektale Untersuchung (DRU)

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom



10. Ösophagogastroduodenoskopie (ÖGD): Inspektion der Schleimhaut, Biopsien, ggf. Blutstillung
Endosonographie (EUS) – genaueste Methode für das lokoregionäre Staging, Bestimmung der Tumordinvasionstiefe
Positronen-Emissions-Tomographie (PET) – präoperative Beurteilung der Tumorausbreitung
Computertomographie (CT) von Thorax und Abdomen – besonders nützlich für das Restaging nach initialer Therapie

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom



9. Kleines Blutbild, ALT (GPT, Alanin-Aminotransferase) – spezifisch für die Leber, AST (GOT, Aspartat-Aminotransferase), Gamma-Glutamyltransferase (GGT), Elektrolyte, insbesondere Kalzium, Nierenwerte (Kreatinin, Harnstoff)

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom

11. Pathobiologie

12. Therapie

13. Prognose

14. Stellen Sie sich nun vor: Wie würden Sie typischerweise über ein Ösophaguskarzinom berichten?

Allgemeinbegriff:

1. Bauchschmerzen
2. schmerzhafter Stuhldrang
3. Verstopfung
4. Stuhlgang
5. frisches Blut im Stuhl
6. Atemnot, Kurzatmigkeit
7. Müdigkeit, Erschöpfung
8. Fieber

Allgemeinbegriff:

9. Nachtschweiß
10. Übelkeit
11. Erbrechen
12. Bluterbrechen
13. schwarzer, teerartiger Stuhl
14. Schleimhaut
15. Schluckbeschwerden
16. Schmerzen Beim Schlucken

Allgemeinbegriff:

17. Rückfluss von Speisebrei
18. Gelbsucht (gelbe Haut und Augen)
19. Juckreiz
20. Magenspiegelung
21. Speichelfluss aus dem Mund

Warum?

- a) Pseudohypersalivation / Sialorrhö
 - b) Husten
 - c) Dyspnoe
- [youtube.com/@Fach.Leiter](https://www.youtube.com/@Fach.Leiter)
t.me/Fachleiter
t.me/Fachleiterinfo
fachleiterinfo@gmail.com
[instagram.com/fachleiterinfo](https://www.instagram.com/fachleiterinfo)



12. Ösophagektomie – teilweise oder vollständige Entfernung der Speiseröhre, mit Magenhochzug oder Darminterponat
Frühe, oberflächliche Tumoren ohne Lymphknotenbefall: endoskopische Mukosaresektion (EMR) endoskopische Submukosadisektion (ESD)
Strahlentherapie oder Chemoradiotherapie

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom



11. Plattenepithelkarzinom der Speiseröhre (Squamous Cell Carcinoma), häufig in den oberen Abschnitten, Risikofaktoren: Tabak + Alkohol (synergistisch), langfristiger Konsum von sehr heißem Tee
Adenokarzinom der Speiseröhre, häufig in den unteren Abschnitten, Inzidenz nimmt kontinuierlich zu, Risikofaktoren: Rauchen, besonders bei Barrett-Ösophagus

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom



14. Der Patient stellte sich mit seit 3 Wochen bestehender Dysphagie vor, die zunächst feste, später halb feste Kost und seit 2 Tagen auch Flüssigkeiten betrifft. Zusätzlich berichtet er über Odynophagie, Sialorrhö im Liegen, gesteigerten Würgereflex, Globusgefühl, Regurgitation, zweimalige Meläna, Fatigue, Blässe, Husten sowie einen ungewollten Gewichtsverlust von 3 kg bei Appetitverlust.

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom



13. Überleben hängt vom Stadium und der Therapie ab
Frühstadium (T1/T2, ohne Lymphknoten): Operation → Heilung in > 60 %
Fortgeschritten/metastasiert: nur palliative Therapie

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom



Fachbegriff:

9. Nächtliche Hyperhidrose
10. Nausea
11. Emesis
12. Hämatemesis
13. Meläna
14. Mucosa
15. Dysphagie
16. Odynophagie

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom



Fachbegriff:

1. Abdominelle Schmerzen
2. Tenesmen
3. Obstipation
4. Defäkation
5. Hämatochezie
6. Dyspnoe
7. Fatigue
8. Pyrexie

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom



- a) Aufgrund einer Ösophagusobstruktion mit daraus resultierender Speichelretention im Mund.
- b) Aspiration, Infiltration des Tumors in Trachea oder Bronchien, Reflux durch Obstruktion sowie Kompression des Nervus recurrens (Kehlkopfnerve)
- c) aufgrund einer Anämie, Tumorausbreitung und Kompression der Trachea

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom



Fachbegriff:

17. Regurgitation
18. Ikterus
19. Pruritus
20. Ösophagogastroduodenoskopie
21. Sialorrhö

© Fachleiter. Alle Rechte vorbehalten. Heft- Ösophaguskarzinom